

Külsheimer Großer Markt 1992

Vom 10. bis 14. September
1992

Der Heimat - und Kulturverein
(Cullzheimer Kreis) bot wie
schon in den vergangenen Jahren
Spezialitäten an, rund um den
Grünkern.

Die Nachfrage war auch wie immer
enorm ...



Leckere Stärkung

Kopie des
Bildes aus den
FRÄNKISCHEN
NACHRICHTEN,
vom Montag, 14.09.92
Foto: Hans Kaulartz

Unser Verein ist fester Bestandteil
des GROßEN MARKTES ...

Külsheim. Der Heimat- und Kulturverein ruft seine Mitglieder dazu auf, sich in historischer Tracht am Großen Markt zu beteiligen. Dies gilt vor allem für die Feierstunde am Sonntag, 13. September, um 11.30 Uhr am alten Rathaus, wobei die Markturkunde verlesen wird. Dabei wird auch Fotograf Erich Kuch aus Hohebach anwesend sein. Außerdem weist der Verein seine Mitglieder auf den „Tag der Heimatforschung“ des Archivverbundes Main-Tauber und des Landratsamtes hin. Dieser findet am Freitag, 18. September, um 15 Uhr im Kommunalen Kino in Creglingen statt. Das Programm umfaßt einen Beitrag zur Frühgeschichte des Main-Tauber-Gebietes sowie eine Kurzexkursion. Weitere Auskunft und Anmeldung werden bis zum 11. Oktober unter Telefon 0 93 45 / 5 01 erteilt.

Aufruf in den
FRÄNKISCHEN NACHRICHTEN
zur Teilnahme am
Großen Markt



Schnappschuß, während des Großen Markt -
Sonntag. Die Prominenz war gerade da ...

Bild: Bauch

24 Gruppen und Vereine gingen an den Start

Rekordbeteiligung beim traditionellen Pokalschießen

Filialleiter gewann das von der Sparkasse gestiftete Glücksschwein

Külshheim. Vorzeichen für den morgen beginnenden Külshheimer Großen Markt setzte am Wochenende der Schützenverein. Wie in jedem Jahr fand das Pokalschießen der Vereine und das Glücksschießen statt. Die Verleihung der Pokale und Preise findet am Sonntag, 13. September, um 17 Uhr vor dem alten Rathaus statt.

Insgesamt 24 Vereine und speziell für das Schießen gebildete Gruppierungen nahmen am Pokalschießen im Schützenhaus am Haidberg teil. Mit 19 Herren- und fünf Damenteams wurde eine Rekordbeteiligung verzeichnet. Geschossen wurden 15 Schuß mit dem Luftgewehr auf zehn Meter.

Bei den Damen siegte, wie schon im Vorjahr, die Mannschaft des Heimat- und Kulturvereins, wenn auch nur mit einem Ring Unterschied vor den Turnerinnen des FC Külshheim. Bei den Herren war die Vereinigung „Mühlthal“ am treffsichersten. Beste Einzelschützen waren Sylvia Kaulartz mit 124 Ringen und Hubert Grimm mit 129 Ringen.

Die Mannschaftsergebnisse Damen: 1. Heimat- und Kulturverein mit 435 Ringen (Sylvia Kaulartz 124, Annemarie Heußlein 110, Edith Betzel 101, Klara Grimm 100 und Ersatz Hildegard Dietz), 2. Turnerinnen des FC Külshheim mit 434 Ringen (Rosi Düll 112, Susanne Feineis 110, Alice Wolpert 106, Gabi Grimm 106 und Gisela Trunk), 3. Radsportlerinnen mit 372 Ringen (Ingrid Blatz 100, Jutta Würzberger 95, Heidi Walter 94, Karin Micholz 83 und Edeltraud Seiden spinner). Auf den weiteren Plätzen folgen die Standortverwaltung (322) und die „Wild Cats“ (252).

Herren: 1. „Mühlthal“ mit 455 Ringen (Hubert Grimm 129, Kurt Voit 113, Josef Schwarz 107, Harald Hurst 106 und Jürgen Kuch), 2. Radsportverein I mit 434 Ringen (Günter Walter 123, Egon Greß 115, Volker Muck 98, Hans Krümrey 98 und Harald Zirkelbach), 3. Junge Union mit 406 Ringen (Manfred Lawo 113, Markus Lutz 110, Oliver Kuhn 99 und Waltraud Geiger 84). Die weitere Platzierung: Reservisten (402), „Chaos“ Uissigheim (388), Gemeinderat (388), Gewerbe- und Verkehrsverein II (349), Männerballett II (347), FC Külshheim I (344), Gewerbe- und Verkehrsverein I (340), Radsportverein II (336), Kolping (335), Stadtverwaltung (326), Triangel (330), Hundeverein (312), FC Külshheim II (312), Männerballett I (305), FC Külshheim III (258) und Külshheimer Bürger (234).

Beim Blattl-Schießen (beste Zehn) wurde Otto Rollier Pokalsieger mit einem 12teiler vor Klaus Heußlein (15teiler) und Reiner Hörner (47teiler). Erstmals wurde ein besonderer Preis ausgeschossen: Ein schlachtreifes Schwein. Und wie es der Zufall will,

wurde der von der Sparkasse gestiftete Preis von deren Filialleiter Reiner Hörner gewonnen. Wie Hörner verlauten ließ, will er den Preis nicht für sich behalten, sondern für eine zünftige Vereinsfete stiften.

Ebenfalls Beziehung zum Großen Markt hat das auf dem Wurf taubenstand des Schützenvereins stattgefundene Schießen um den „Josef-Wölfelschneider-Gedächtnispokal“ und den „Gerhard-Heinrich-Gedächtnispokal“. Dieses Schießen erinnert an die verstorbenen ehemaligen Vereinsvorsitzenden.

Den „Josef-Wölfelschneider-Pokal“ im jagdlichen Schießen errang Rainer Klitschnik mit 25 Treffern vor Andreas Heyne (14) und Willi Schmal (9). Der Sieger des „Gerhard-Heinrich-Pokals“ im sportlichen Schießen wurde erst im Stechen ermittelt. Nach dem ersten Schießen lagen die Schützen Claus Schäfer und Wolfgang Düll mit je 43 Treffern vorn. Im Stechen war dann Schäfer mit 21 Treffern siegreich, Wolfgang Düll erreichte 18 Treffer. Dritter wurde Wolfgang Häfner mit 39 Treffern. Insgesamt nahmen elf Schützen an diesem Schießen teil. hk



Gut in Schuß waren die Teilnehmer des Pokalschießens das der Schützenverein traditionell am Wochenende anlässlich des morgen beginnenden Großen Marktes veranstaltete. Das Bild zeigt von links (stehend) die siegreiche Damenmannschaft des Heimat- und Kulturvereins: Hildegard Dietz, Edith Betzel, Klara Grimm, Sylvia Kaulartz, Annemarie Heußlein und KKS-Vorsitzender Richard Weber; (sitzend) die zweitplatzierten Turnerinnen des FC: Alice Wolpert, Rosi Düll, Susanne Feineis, Gabi Grimm und Gisela Trunk. Bild: Kaulartz

GROSSER MARKT
1992

Die Mannschaft des
Cullesheimer Kreises
gewinnt beim
traditionellen
Pokalschießen des
Schützenvereines

FRÄNKISCHE
NACHRICHTEN
vom Mittwoch 09.09.92